

Schwäbische Zeitung vom 14.8.2019

Verein Engagement für berufliche Zukunft feiert sein Zehnjähriges

Über 60 Ehrenamtliche engagieren sich für Jugendliche während und nach ihrer Schulzeit – Professionelle Unterstützung durch den Landkreis

SIGMARINGEN (sz) - Seit zehn Jahren begleiten Ehrenamtliche junge Menschen nach ihrer Schulzeit beim Übergang ins Berufsleben. Richard Hunsicker, Vorsitzender des Vereins Engagement für berufliche Zukunft, blickt anlässlich des Jubiläums zurück: „Die Paten sehen sich keinesfalls als reine Nachhilfelehrer, sondern sind zuverlässige Helfer, Lehrberater, Brückenbauer, Türöffner und Vertraute der jungen Menschen“.

Ehrenamtliche unterstützen an 16 Schulen
Dass immer mehr Jugendliche die Unterstützung des Vereins in Anspruch nehmen und sich auch immer mehr engagierte Erwachsene finden, freut Hunsicker: „Das zeigt, dass die Unterstützung gebraucht wird und ankommt.“ 42 Schützlinge werden aktuell in Patenschaften betreut, davon 28 mit Migrationshintergrund. 14 Geflüchtete, werden von den Paten beim Absolvieren eines Haupt-



Nicole Golubovic und Richard Hunsicker arbeiten mit den Mitarbeitern der Firma Knoll und den Paten zusammen, um Jugendlichen den Übergang ins Berufsleben zu erleichtern.
FOTO: LANDRATSAMT SIGMARINGEN

schulabschlusses und der anschließenden Berufsausbildung begleitet. Die Ehrenamtlichen unterstützen die jungen Menschen zwischenzeitlich an 16 Schulen im ganzen Landkreis – unentgeltlich, ganzheitlich und individuell oft über mehrere Jahre. Sie stehen den Schülern als erfahrene Partner bei allen Fragen rund um die berufliche Orientierung zur Verfügung. Sozialpädagogin Nicole Golubovic vom Fachbereich Jugend des Landkreises steht den Ehrenamtlichen als pädagogische Leitung des Vereins professionell zur Seite. Sie berät, informiert und fängt auf, wo Bedarf ist.

Zusätzlich zu den Schulen hält sie regelmäßig Kontakt zu allen Kooperationspartnern, wie sich engagierende Unternehmen, Behörden und allen weiteren Partnern in der Bildungsförderung.

Nach dem ersten Kennenlernen von Paten, Schützlingen, Lehrern, Eltern und sonstigen Beteiligten wird eine Vereinbarung getroffen und die

Rahmenbedingungen für die Begleitung festgelegt. Danach finden Treffen zwischen Pate und Schützling ein- bis zweimal wöchentlich vorwiegend an der Schule statt. Golubovic beschreibt die Arbeit so: „Die Paten helfen den jungen Menschen bei Problemen mit dem

Nach wie vor ist der Verein auf der Suche nach Ehrenamtlichen und Unternehmen. Wer sich engagieren möchte oder einen Paten sucht, findet mehr Informationen unter www.efbz-sig.de oder auf Anfrage per E-Mail an nicole.golubovic@irasig.de sowie telefonisch unter der Nummer 07571/102 42 74.